

Chef für einen Tag

Datum: 18. Juli 2016

- Johannes Hahmann leitete für einen Tag die Forschung und Entwicklung des Evonik-Standorts in Wesseling.
- Teilnehmer und Ausrichter der Aktion zeigen sich begeistert und befürworten einen erneuten Aktionstag im folgenden Jahr.

Ansprechpartner Lokalpresse

Stefanie Prescher

Leiterin Standortkommunikation

Telefon +49 2236 76-2586

stefanie.prescher@evonik.com

Wesseling. Mit 18 Jahren übernahm er den Chef-Sessel: Johannes Hahmann aus Solingen vertrat am 15. Juli für einen Tag Dr. Thomas Pelster als Leiter Forschung und Entwicklung Silica am Evonik-Standort in Wesseling. Der Abiturient, der im Herbst mit seinem Chemiestudium beginnen wird, hatte sich zuvor erfolgreich bei der ChemCologne-Aktion „Meine Position ist spitze!“ beworben, bei der Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 2 ein Tagespraktikum in der Chefetage eines regionalen Chemieunternehmens gewinnen konnten.

Der angehende Chemiestudent freute sich, dass seine Bewerbung erfolgreich war. „Meine ehemalige Chemielehrerin erfuhr von der Aktion und erinnerte sich daran, dass ich schon immer an Chemie interessiert war“, erzählt Hahmann. „Sie leitete mir den Informationsflyer weiter und ich habe mich sofort für die Stelle bei Evonik beworben.“ Begeistert war der 18-Jährige dann auch von seinem Tag als Chef: „Es war die richtige Entscheidung, sich für die Leitung der Forschung und Entwicklung zu bewerben, denn die gewonnen Eindrücke haben mich in meinem Wunsch bestärkt, nach meinem Studium in diesem Bereich zu arbeiten.“ Besonders gefallen habe ihm das Zusammenspiel von lockerer Atmosphäre und strukturiertem Arbeiten während verschiedener Besprechungen mit den Mitarbeitern der Abteilung. Aber auch die gemeinsame Anlagenbegehung mit Dr. Thomas Pelster sei sehr interessant gewesen, denn er habe exklusive Einblicke in die verschiedenen Arbeitsabläufe in einer Chemieanlage bekommen.

Pelster ist selbst erst seit Anfang des Jahres Leiter der Forschung und Entwicklung von Evonik in Wesseling. Als er erfuhr, dass die Aktion „Meine Position ist spitze!“ einem Nachwuchstalent die Möglichkeit gibt, bereits früh Einblick in die Anforderungen einer leitenden Position zu bekommen, stellte er seinen Chef-Sessel für einen Tag gerne zur Verfügung. „Leider gab es eine solche Aktion

Evonik Technology & Infrastructure GmbH

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

Aufsichtsrat

Thomas Wessel, Vorsitzender

Geschäftsführung

Gregor Hetzke, Vorsitzender

Dr. Clemens Herberg

Stefan Behrens

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht Amtsgericht

Essen

Handelsregister B 25884

noch nicht, als ich im Alter von Johannes Hahmann war“, stellte Pelster fest. „Aber ich bin mir sicher, dass sich sein Horizont erweitert hat und er nicht als derselbe junge Mann nach Hause gehen wird, als der er gekommen ist.“

Während eines ersten Zwischenfazits betonte Standortleiter Dr. Gerd Wolter gemeinsam mit Daniel Wauben, ChemCologne-Geschäftsführer, die Bedeutung der Aktion. „Auf diesem Wege möchten wir die Akzeptanz der chemischen Industrie in der Region steigern und jungen Menschen, die kurz vor ihrem Studium stehen, Einblicke gewähren, die Sie während eines normalen Schülerpraktikums nicht erhalten“, so Wolter. Wauben ergänzte, dass mit „Meine Position ist spitze!“ neben typischen Berufen der Branche, wie die Leitung der Forschung und Entwicklung bei Evonik, auch interessante Funktionen entdeckt werden können, die nicht direkt mit der Chemie verbunden werden, wie die Leitung der Unternehmenskommunikation bei Currenta.

Zum Abschluss des ereignisreichen Tages erhielt Hahmann eine Urkunde und ließ gemeinsam mit Forschungsleiter Pelster das Erlebte Revue passieren. „Ich hatte tatsächlich das Gefühl, Chef zu sein“, zeigte sich der Jungmanager überrascht und empfahl den Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe 2, sich zukünftig bei solchen Aktionen zu bewerben und die Chance zu nutzen, für einen Tag Industrieluft zu schnuppern und die Chef-Rolle zu übernehmen.



Bild 1 (Evonik): Dr. Thomas Pelster (r.) erklärt Johannes Hahmann (l.) am Fällbottich für gefällte Kieselsäure (Silica) den Produktionsprozess von Silica.

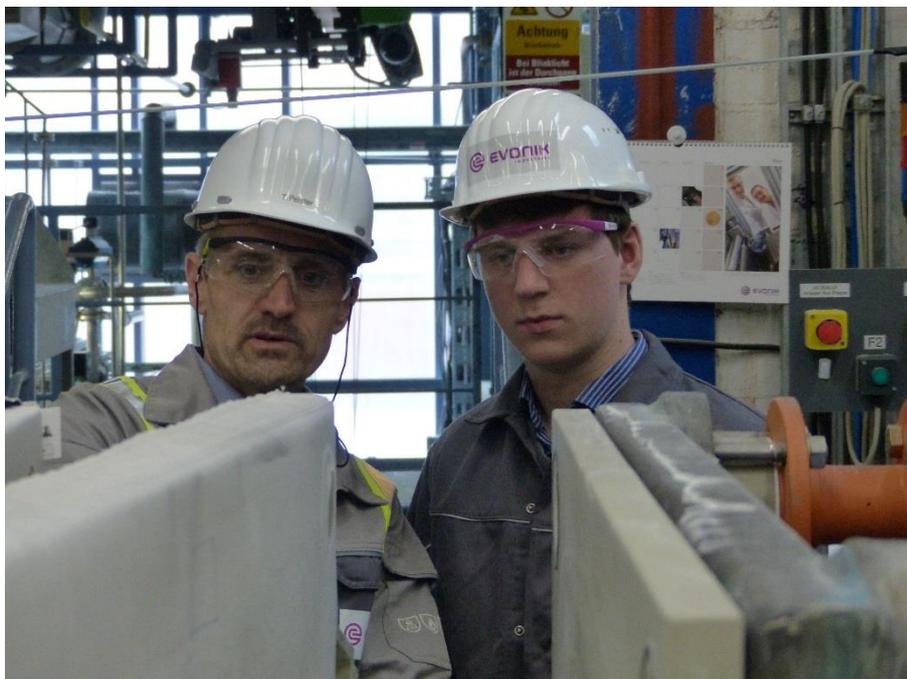


Bild 2 (Evonik): Der Forschungsleiter und sein Vertreter begutachten die Silica-Filtration.



Bild 3 (Evonik): Dr. Thomas Pelster (l.), Leiter Forschung und Entwicklung, und Standortleiter Dr. Gerd Wolter (r.) begrüßten den 18-jährigen Johannes Hahmann (m.), der für einen Tag eine Führungsposition am Evonik-Standort Wesseling übernahm.

Über ChemCologne:

ChemCologne ist eine Initiative mit dem Ziel, die Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit der Chemie-Region weiterzuentwickeln und sie bei in- und ausländischen Investoren noch bekannter zu machen. ChemCologne wird gefördert und unterstützt von den Chemieunternehmen der Region, dem Arbeitgeberverband Chemie Rheinland, Städten und Kreisen der Region, der IHK zu Köln, der Bezirksregierung Köln, Hochschulen, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landes NRW.INVEST sowie der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie. Die ChemCologne-Region erstreckt sich von Krefeld bis Bonn und von Aachen bis Wuppertal. Sie zeichnet sich durch eine außergewöhnliche Agglomeration sowohl von Chemie- und Industrieparks sowie bedeutender Industrieunternehmen als auch Bildungsinstituten wie Hochschulen und Akademien aus. Sie ist mit mehr als 20 Prozent des gesamten deutschen Chemieumsatzes die stärkste Chemieregion Europas.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2015 einen Umsatz von rund 13,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,47 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.